

Pressemitteilung



Gemeinsames Engagement gegen invasive Hornissenart

Overath, den 31. März 2026. Am Samstag, den 14. März 2026, nahm Bürgermeister Michael Eyer an einer Fortbildungsveranstaltung zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) in Overath teil. Eingeladen hatten der Bienenzuchtverein Overath e.V. sowie der Bienenzuchtverein Bergisch Gladbach e.V. in das Haus des Rheinisch-Bergischen Naturschutzvereins (RBN).



Foto: © Bienenzuchtverein Overath e. V./ Bernhard Schmitz (links) vom Bienenzuchtverein Overath e.V. erläutert Bürgermeister Michael Eyer (rechts) die Besonderheiten der Asiatischen Hornisse.

Rund 20 ehrenamtlich Engagierte wurden im Rahmen der ganztägigen Veranstaltung durch einen fachkundigen Referenten in den sicheren Umgang mit der invasiven Hornissenart eingewiesen. Im Mittelpunkt standen dabei neben der eindeutigen Identifikation insbesondere das Auffinden von Nestern sowie geeignete und sichere Maßnahmen zu deren Entfernung.

Die Asiatische Hornisse breitet sich seit einigen Jahren zunehmend auch in Nordrhein-Westfalen aus und stellt eine Herausforderung für Imkerei, Landwirtschaft und Naturschutz dar. Besonders betroffen sind Honigbienenbestände sowie weitere heimische Insektenarten. Zudem gilt die Art – insbesondere in Nestnähe – als deutlich wehrhafter als heimische Hornissenarten.

Die Veranstaltung machte deutlich, wie wichtig ein abgestimmtes Vorgehen zwischen Ehrenamt, Fachberatung und öffentlicher Verwaltung ist. Ziel ist es, durch Aufklärung und Zusammenarbeit sowohl den Natur- und Artenschutz zu stärken als auch die Bevölkerung sachlich zu informieren und vor unsachgemäßem Handeln zu bewahren.

Bürgermeister Michael Eyer nutzte die Gelegenheit zum Austausch mit den engagierten Imkerinnen und Imkern sowie den Fachberatern vor Ort und informierte sich über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Umgang mit der Asiatischen Hornisse.

Ein besonderer Dank galt den organisierenden Vereinen für ihr Engagement sowie allen Beteiligten, die durch ihren Einsatz einen wichtigen Beitrag zum Schutz der heimischen Artenvielfalt leisten.

Stadt Overath
Pressestelle